



# Bedienungsanleitung

## Kugelhähne in Langgewindeausführung

Artikel-Nr. 336.02 bis 336.09

Artikel-Nr. 337.02 bis 337.09

### Valvole flangiata (TAB. E)

Attenzione: verificare che la distanza tra le flangie sia della stessa dimensione della valvola. In ogni caso in fase di montaggio distanziare con adeguati mezzi le flangie per permettere un facile inserimento della valvola senza danneggiare le parti esterne di tenuta. Per evitare perdite, i tiranti o le viti devono essere serrati in croce applicando un adeguato momento torcente. Dopo l'installazione la valvola deve essere aperta e chiusa completamente per confermare che l'installazione è avvenuta correttamente.

### PROVE SU VALVOLE

• Il 100% delle valvole sono provate pneumaticamente con verifica di tenuta esterna ed interna.  
• Tutte le valvole in OTTONE sono provate idraulicamente su base statistica con pressione pari a 1,5 volte il PN.  
• Tutte le valvole INDUSTRIALI sono sottoposte alla prova idraulica dei seggi con pressione pari a 1,1 volte il PN e alla prova idraulica del corpo con pressione pari a 1,5 volte il PN.

### GARANZIA

La garanzia EFFEBI copre il prodotto dai difetti di fabbricazione per un periodo di 24 mesi (TOTAL = 36 mesi) dalla data di acquisto a condizione che sia immagazzinato in un luogo protetto dagli agenti atmosferici e correttamente impiegato nei termini da noi descritti nelle specifiche tecniche.

### MARCA TUORA CE

La marcatura CE è prevista come specificato nella (TAB. F), essa deve riportare la dicitura CE e dal PN indicato e per tutti i PN superiori. La tab. G precisa come effetti ha classificato la propria serie di valvole secondo la direttiva PED 97/23/CE. Verificare sul corpo il marchio del produttore per l'attribuzione delle dichiarazioni di conformità. (TAB. LM).

## D EG - MEG-MARKIERUNG UND-RICHTLINIE FÜR DRUCKGERÄTE 97/23/EG

Die Regelungen finden bei allen Ventilen mit einem max. zulässigen Druck über 0,5 bar Anwendung. Ventile mit einem max. zulässigen Druck unter 0,5 sind von der Richtlinie nicht betroffen. Ventile werden nach dem max. Betriebsdruck und der transportierten Flüssigkeiten in zwei Gruppen (gefährliche Flüssigkeiten und Gruppe 2 (alle anderen Flüssigkeiten einschließlich Dampf)) eingeteilt. Es gibt folgende Klassen: A3P3 (Ventile, die entsprechend der Konstruktionspraxis eines EG-Staates konstruiert wurden und anwendungssicher sind und Klasse I, II, III oder IV bei zunehmenden Gefahrenstufen. Alle Ventile mit der Bezeichnung A3P3 haben keine EG-Markierung und brauchen keine Konformitätserklärung. Die Klassen I, II, III und IV haben ein EG-Zeichen und brauchen eine Konformitätserklärung (Anmerkung: Alle Ventile bis einschließlich DN25 (1") sind A3P3 klassifiziert, unabhängig davon, zu welcher Flüssigkeitsgruppe sie gehören). Die Ventile, auf die sich diese Anleitungen beziehen, wurden nach der Richtlinie für Druckgeräte 97/23/EG klassifiziert.

Die KUGELHAHNE MÜSSEN AUF GRUND DER GÜLTIGEN TECHNISCHEN NORMEN PERIODISCH ÜBERPRÜFT WERDEN

### TEMPERATURGRENZEN (°C)

Für eine korrekte Anwendung überprüfen Sie bitte das Diagramm Druck/Temperatur über die eingesetzte Serie, das in den technischen Datenblättern des Artikels aufgeführt ist. Für die Artikel, die in dieser Tabelle nicht aufgeführt sind, nehmen Sie bitte Bezug auf die entsprechende Serie.

### Sicherheitshinweise

Wenn die Gefahr besteht, dass Überdruck / Hochtemperatur entsteht, muss die Anlage mit entsprechenden Sicherheitssystemen ausgestattet werden. Überprüfen Sie bitte vor der Installation auf dem Ventil den eingepprägten max. Druck (beschriftet) auf eine Temperatur von 20°C.

### Markierungsbeispiele

PN32 = für gefährliche und un gefährliche Flüssigkeiten und für un gefährliche Gase: max. Druck 32 bar  
MOPS = Für Gas-Serie 1,2,3 max. Druck 5 bar  
MOPS(20) = Für Gas-Serie 1,2,3 max. Druck 5 bar für Gas-Serie 3 max. Druck 20 bar (Nur für Länder, in denen es erforderlich ist)  
2000 WOG = WASSER, ÖL, GAS max. Druck in p.s.i.

• Unmittelbar vor der Installation des Ventils müssen die Rohre, mit denen sie installiert werden, auf Bruchstücke überprüft werden.  
• Keine Wartungsarbeiten an installierten Ventilen vornehmen, wenn die Anlage unter Druck steht.

• Das auf der Anlage installierte Ventil nicht mit externen Lasten beanspruchen.  
• Stöße und Schläge vermeiden, die die korrekte Ventiltion gefährden.  
• Das Ventil nicht ruckartig öffnen bzw. schließen, dadurch vermeiden Sie unangenehme Beanspruchungen durch DRUCKSTÖßE.  
• Vermeiden Sie Wärmequellen für das Ventil (Feuer - Widerstand usw.), die die korrekte Funktion gefährden.

• Nach der Installation das Ventil komplett öffnen und schließen zur Bestätigung, dass die Installation ordnungsgemäß erfolgt ist.  
• Bei heißen Temperaturen muss das Personal einen entsprechenden Handschutz tragen.  
• Das Kugelventil sollte lediglich in der Position auf oder zu (On/Off) eingesetzt werden. Einstellung und Drosselung des Durchgangs sollten vermieden werden.

### INSTALLATION

Installation von Ventilen mit T/R-Anschluss. Diese Ventile werden für Druck-Anschlüsse BS864 Part 2 (EN1254-2) installiert, die für die Installation von Kupferrohren auf BSEN1057 geeignet sind: Tabelle X und sind mit Druck-Muttern und -Dichtkegeln ausgestattet.

Druck-Muttern müssen manuell angezogen werden und dann weiter entsprechend der folgenden Empfehlung nachgezogen werden (TAB. G). Nach der Installation das Ventil komplett öffnen und schließen zur Bestätigung, dass die Installation ordnungsgemäß erfolgt ist.

Die Kugelhähne sind mit einer Schraubverbindung in die Leitung einzubauen, so dass ein Austausch des Kugelhähnes ohne Änderung der Leitungsführung möglich ist.

N.B. Kugelhähne mit fire safe systeme  
Die "FIRE SAFE" Kugelhähne dürfen als Notfallbedienmittel während eines Brandes benutzt werden. Danach müssen sie durch eine Kugelhähne ersetzt werden. Die Kugelhähne, die einem Brand ausgesetzt wurden, müssen dennoch immer ersetzt werden, auch wenn sie nicht benutzt wurden.

### Pressigte (TAB. EX)

Die Installationsschritte sind einzuhalten (TAB. EX)

### Gewinde-Ventile (TAB. C)

Stellen Sie bitte sicher, dass das Rohr über die entsprechende Länge verfügt, um zu vermeiden, dass es zu tief in das Ventil eingeschraubt wird, was Beschädigungen zur Folge hätte.  
Stellen Sie bitte sicher, dass die Gewinde korrekt eingeschraubt sind und drehen Sie das Rohr in das Ventil ein.

Das Ventil sollte mit dem Gabelschlüssel gehalten werden, um das Gewinderohr einzudrehen. Somit wird eine Beschädigung des Ventils bei der Montage vermieden. Nach der Installation das Ventil komplett öffnen und Schließen somit wird eine korrekte Montage sichergestellt.

### Flaschen-Ventile (TAB. E)

Achtung: Stellen Sie bitte sicher, dass der Flanschdurchmesser so groß ist wie der Ventillansch, in jedem Fall bei der Installation entsprechende Distanzbohrungen zwischen die Flaschen legen, damit der Ventilaufbau ohne Beschädigung der externen Dichtungselemente möglich ist. Zum Vermeiden von Leckagen Zugbolzen und Schrauben mit entsprechendem Drehmoment über Kreuz anziehen.  
Nach der Installation das Ventil komplett öffnen und schließen, somit wird eine korrekte Montage sichergestellt.

### VENTILPRÜFUNGEN

• Die Ventile werden zu 100% pneumatisch auf die externe und interne Dichtheit überprüft.  
• Alle MESSING-Ventile werden auf statischer Grundlast mit einem Druck von 1,5 x PN hydraulisch geprüft.  
• Alle INDUSTRIAL werden einer Wasserprüfung der Sitze mit einem Druck von 1,1 x PN unterzogen.  
• werden einer Wasserprüfung des Körpers mit einem Druck von 1,5 x PN unterzogen.

### GEWÄHRLEISTUNG

Die Garantieleistung von EFFEBI erstreckt sich auf Herstellerfehler des Produktes für einen Zeitraum von 24 Monaten (TOTAL = 36 Monaten) ab Kaufdatum. Dies unter der Bedingung, dass das Produkt ordentlich und frei von Witterungseinflüssen gelagert und es für die von uns in der technischen Spezifikation angegebenen Zwecke eingesetzt wird.

### EG-MARKIERUNG

Die EG-Markierung ist laut Angaben in der folgenden Tabelle (TAB. F), d.h. dort, wo CE angegeben ist sowie bei den angegebenen PN und allen höheren PN.  
Folgende (TAB. G) erläutert die Klassifizierung von EFFEBI für ihre Ventiltypen nach der Richtlinie PED 97/23/EG.  
Überprüfen Sie bitte auf dem Körper des Herstellerzeichens zur Zuordnung der folgenden Konformitätserklärungen (TAB. LM)

## F LE MARQUAGE CE ET LA DIRECTIVE RELATIVE AUX EQUIPEMENTS A PRESSION 97/23/CE

La réglementation s'applique à toutes les vannes ayant une pression maximum admissible supérieure à 0,5 bar. Les vannes ayant une pression maximum admissible inférieure à 0,5 bar ne sont pas concernées par le but de la Directive. Les vannes sont classifiées selon la pression maximum de service et le fluide transporté. Les fluides sont classifiés comme Groupe 1 pour les fluides dangereux ou Groupe 2 pour tous les autres fluides, vapeur comprise. Les catégories sont: A3P3 (vannes conformes suivant un procédé de construction conforme utilisé dans un des Etats membres, en mesure de garantir la sécurité d'emploi) et cat. I, II, III ou IV pour des niveaux de risque supérieurs. Toutes les vannes classifiées comme A3P3 n'ont pas de marquage CE et ne nécessitent d'aucune Déclaration de Conformité. Par contre, les catégories I, II, III et IV ont le marquage CE et nécessitent de la Déclaration de Conformité (Note: toutes les vannes jusqu'à DN25 (1") compris, sont classifiées comme A3P3 sans aucun étiquetage au groupe du fluide). Les vannes auxquelles ces instructions se rapportent ont été cataloguées conformément à la Directive relative aux Equipements à Pression 97/23/CE.

Robinet "Venus" (NF) avec marquage (NF) conforme aux normes NF en 331 XPE 29-141 et certifié NF-ROBOGAZ.  
Robinet cristallisation de gaz dans les bâtiments. Raccordements: ISO 7 femelle-femelle. Dimensions 1/4" à 2". Respecter les dispositions réglementaires en vigueur.  
LES VANNES DOIVENT ÊTRE CONTRÔLÉES PÉRIODIQUEMENT SELON LES NORMES EN VIGUEUR SUR LE LIEU D'UTILISATION

### LIMITES D'EMPLOI Limites de température (°C)

Pour un emploi correct, consulter le diagramme de pression/température correspondant à la famille utilisée et illustré dans les fiches techniques spécifiques de l'article. Pour les articles non mentionnés dans le tableau ci-après, se reporter à la série d'appartenance.

### Consignes de sécurité

En cas de risque de surpression ou de surchauffe, doter l'installation de systèmes de sécurité appropriés. Avant la mise en place, vérifier la limite de pression max. imprimée sur la vanne (concernant la température de 20°C).  
Ex. de marquage:  
PN32 = pour liquides dangereux et non dangereux et pour gaz non dangereux, pression max. 32 bar  
MOPS = Pour gaz de fam. 1,2,3 pression max. 5 bar  
MOPS(20) = Pour gaz de fam. 1,2,3 pression max. 5 bar  
2000 WOG = EAU, HUILE, GAZ pression max. en p.s.i.

Avant de mettre en place la vanne, vérifier que les tuyaux auxquels elle sera fixée soient libres de tout obstacle.  
UTILISATION DE LA FIASSE INTERDITE SUR LES RÉSEAUX D'EAU POTABLE.  
• Ne pas effectuer aucune opération de maintenance sur la vanne à l'installation et sous pression.  
• Ne pas soumettre la vanne installée sur l'installation à des contraintes en appliquant des charges supplémentaires.  
• Ne pas percuter ni heurter la vanne afin de garantir son bon fonctionnement.

• Ouvrir et fermer la vanne doucement afin d'éviter le coup de bélier.  
• Ne pas exposer la vanne à des sources de chaleur (Flammes - Résistances - etc.) afin de garantir son bon fonctionnement.  
• Après la mise en place, ouvrir et fermer complètement la vanne afin de vérifier qu'elle ait été installée correctement.  
• En présence de températures élevées, l'opérateur devra utiliser des protections appropriées pour ses mains.  
• La vanne à boude devrait être utilisée uniquement ouverte ou fermée (On/Off). Éviter tout réglage ou étrangement.

### INSTALLATION

Installation de vannes avec fixation fixe.  
Ces vannes sont munies de fixations de compression BS 864 Part 2 qui sont indiquées pour tuyaux en cuivre BSEN1057; Tableau X; elles sont également munies d'écrous et de coiffes de compression.  
D'abord serrer les écrous de compression manuellement et ensuite comme il est indiqué dans les instructions (TAB. E).  
Après l'installation, ouvrir et fermer la vanne complètement afin de vérifier qu'elle ait été effectuée correctement.

### N.B. Vannes avec système FIRE SAFE (SECURITE FEU)

Une vanne FIRE SAFE (SECURITE FEU) doit être utilisée pour les manoeuvres d'urgence en cas d'incendie, après la vanne doit être remplacée.  
Les vannes qui ont subi un incendie doivent être toujours remplacées.

### Pressigte (TAB. EX)

Observer la sequence d'installation (TAB. EX)

### Vannes taraudées (TAB. C)

Vérifier que la longueur du tuyau soit correcte afin d'éviter qu'il pénètre trop en profondeur dans la vanne en causant des dommages.  
Vérifier d'abord que les filets soient serrés correctement et ensuite fixer la vanne au tuyau (TAB. D).  
Afin d'éviter toute déformation de la vanne, placer la clé à molette uniquement sur l'extrémité de la vanne sur laquelle sera serré le tuyau.  
Après la mise en place, ouvrir et fermer complètement la vanne afin de vérifier qu'elle ait été installée correctement.

### Vannes à brides (TAB. E)

Attention: vérifier que la distance entre les brides permette l'insertion de la soupape. En tous les cas, lors du montage, espacer les brides de façon à permettre l'insertion de la soupape sans endommager les parties extérieures étanches.  
Afin d'éviter des fuites, croiser les boulons ou les vis pour les serrer et appliquer un moment de torsion approprié. Après la mise en place, ouvrir et fermer complètement la vanne afin de vérifier qu'elle ait été installée correctement.

### ESSAIS DES VANNES

• 100% des vannes sont soumises à des essais pneumatiques d'étanchéité intérieure et extérieure.  
• Toutes les vannes en LATON ont été soumises à des essais hydrauliques sur base statique avec pression 1,5 fois le PN.  
• Toutes les vannes INDUSTRIAL sont soumises à un essai hydraulique des sièges avec pression 1,1 fois le PN et sont soumises à un essai hydraulique du corps avec pression 1,5 fois le PN.

### GARANTIE

La garantie EFFEBI couvre le produit contre les défauts de fabrication pendant 24 mois (TOTAL = 36 mois) à compter de la date d'achat, pourvu qu'il ait été stocké à l'abri des agents atmosphériques et qu'il ait été utilisé conformément aux instructions contenues dans les spécifications techniques.

### MARQUAGE CE

La marque CE est appliquée comme indiqué dans le tableau (TAB. F), c'est-à-dire là où l'inscription CE est présente et pour le PN indiqué et pour tous les PN supérieurs.  
Le (TAB. G) montre la classification des séries de vannes par EFFEBI conformément à la Directive 97/23/CE.

Prêre de vérifier la présence de la marque du fabricant sur le corps de la vanne pour l'attribution des déclarations de conformité (TAB. LM).

## E LA MARCACION CE Y LA DIRECTIVA DE LOS EQUIPAMENTOS A PRESSION 97/23/CE

Las regulaciones se aplican a todas las válvulas con un máximo de presión admisible mayor de 0,5 bar. Las válvulas con un máximo de presión admisible inferior a 0,5 bar están fuera del objeto de la Directiva.  
Las válvulas están clasificadas según la presión máxima de ejercicio, y por el fluido transportado. Los fluidos están clasificados como Grupo 1 para los fluidos peligrosos o Grupo 2 para todos los otros fluidos incluido el vapor.  
Las categorías son: A3P3 (válvulas proyectadas según un correcto procedimiento fabricado, constructivo en uso en uno de los estados miembros que asegure la seguridad de utilización) y cat. I, II, III o IV por niveles de riesgo crecientes.  
Todas las válvulas designadas como A3P3 no llevan la marca CE ni requieren una Declaración de Conformidad.  
Las categorías I, II, III o IV llevan la marca CE y requieren una Declaración de Conformidad (Nota: todas las válvulas hasta el DN25 (1") incluido, están clasificadas A3P3 independientemente de la pertenencia al grupo de fluido).  
Las válvulas a las cuales se refieren estas instrucciones han sido catalogadas según la Directiva de los Equipamientos a Presión 97/23/CE.

Las VÁLVULAS TIENEN QUE SER CONTROLADAS PERIÓDICAMENTE EN FUNCIÓN DE LA NORMATIVA VIGENTE PARA EL LUGAR DE SU UTILIZACION

### LIMITES DE TEMPERATURA (°C)

Para una instalación adecuada, controlar que el diagrama corresponda a la familia de gas utilizada, indicada en la ficha técnica específica del artículo.

Para los artículos no indicados en la tabla referirse a la serie de pertenencia.

Notas acerca de la seguridad  
Si existe el peligro de que se produzca un exceso de los límites de Presión/Temperatura la instalación está dotada de adecuados sistemas de seguridad.  
Antes de la instalación, controlar sobre la válvula el límite de presión max estampado (se refiere a la temperatura 20°C).

### Ejemplos de marcación:

PN32 = para líquidos peligrosos y no peligrosos y para gases no peligrosos: Presión max 32 bar

MOPS = para gases fam. 1,2,3 presión max 5 bar

MOPS (20) = para gases fam. 1,2,3 presión max 5 bar

Para gases fam. 3 presión max 20 bar

(Solo para gases paises donde sea necesario)

2000 WOG = WATER, OIL, GAS max oper. Presión en p.s.i.

• Inmediatamente antes de la instalación de la válvula, los tubos a los cuales será fijada deberán ser controlados para la limpieza de fragmentos.  
• No realizar un mantenimiento a la válvula montada con la instalación en presión  
• No someter a esfuerzos a la válvula montada sobre la instalación con cargas importantes  
• No someter la válvula a golpes o choques que puedan dañar el buen funcionamiento  
• No abrir o cerrar la válvula de manera brusca, para evitar los esfuerzos desagradables debidos al GOLPE DE ARIETE  
• No someter la válvula a fuentes de calor (Fuego - Resistencias - etc) que puedan dañar el buen funcionamiento

• Después de la instalación, la válvula debe abrirse y cerrarse completamente para confirmar que la instalación se ha realizado correctamente.  
• El operador debe utilizar protecciones apropiadas en las manos en casos de altas temperaturas.  
• La válvula de bola debería utilizarse solamente en la posición abierta o cerrada (On-Off). Una regulación o estrechamiento del paso deberían evitarse.

### INSTALLATION

Instalación de válvulas con empalme tie. Estas válvulas están instaladas para empalmes de compresión BS864 Part 2, las cuales son adecuadas para la instalación con tubos de cobre BSEN1057; tabla X y están provistas de tuercas y anillos de compresión.  
Las tuercas de compresión deben ser apretadas a mano y después como está especificado en la recomendación (TAB. E); Después de la instalación la válvula debe abrirse y cerrarse completamente para confirmar que la instalación se ha realizado correctamente.  
Verificar que el tubo tenga una longitud razonable para evitar una penetración excesiva en la válvula que provoque daños.

N.B.: Valvulas con sistema de seguridad contra incendios  
Una válvula de seguridad contra incendios puede ser utilizada para las Maniobras de emergencia durante un incendio, tras lo cual debe ser rápidamente reemplazada por una nueva válvula.  
Todas las válvulas que han sufrido un incendio siempre debe ser reemplazado, aunque no se utilicen.

### Pressigte (TAB. EX)

Seguir la sequencia d'installation (TAB. EX)

### Válvulas de rosca (TAB. C)

Asegurarse de que las roscas estén alineadas correctamente y apretar la válvula sobre el tubo (TAB. D).  
La llave inglesa debe estar colocada solamente al final de la válvula sobre la cual el tubo debe ser atornillado para evitar la distorsión de la válvula misma.  
Después de la instalación la válvula debe abrirse y cerrarse completamente para confirmar que la instalación se ha realizado correctamente.

### Válvulas de brida (TAB. E)

Atención, verificar que la distancia entre las bridas sea de la misma dimensión de la válvula.  
En todos los casos en la fase de montaje distanciar con medios adecuados las bridas para permitir una introducción fácil de la válvula sin dañar las partes externas.  
Para evitar pérdidas los tirantes o los tornillos deben apretarse en cruz aplicando un momento que les fuerza.  
Después de la instalación la válvula debe abrirse y cerrarse completamente para confirmar que la instalación se ha realizado correctamente.

### PRUEBAS SOBRE LAS VÁLVULAS

El 100% de las válvulas están probadas neumáticamente con verificación de estanqueidad externa e interna.  
• Todas las válvulas de LATÓN están probadas de manera hidrúlica sobre base estadística con presiones iguales a 1,5 veces el PN.  
• Todas las válvulas INDUSTRIAL están sometidas a la prueba hidrúlica de los sillos, con presiones iguales a 1,1 veces el PN.  
• están sometidas a la prueba hidrúlica del cuerpo, con presiones iguales a 1,5 veces el PN.

### GARANTIA

La garantía EFFEBI cubre el producto de los defectos de fabricación durante un periodo de 24 meses (TOTAL = 36 meses) a partir de la fecha de compra a condición de que esté almacenado en un lugar protegido de los agentes atmosféricos y de que sea utilizado correctamente en los términos descritos por nosotros en las especificaciones técnicas.

### MARCACIÓN CE

La marcación CE está prevista como especificado en la tabla (TAB. F), o sea donde está el leterero CE y para el PN superior.  
la tabla (TAB. G) precisa como EFFEBI ha clasificado sus series de válvulas según la directiva PED 97/23/CE.

Verificar sobre el cuerpo la marca del productor para la atribución de las declaraciones de conformidad (TAB. LM).